Installationsanleitung
Installation instructions

KNV UNO

Fig. 1



Fig. 2

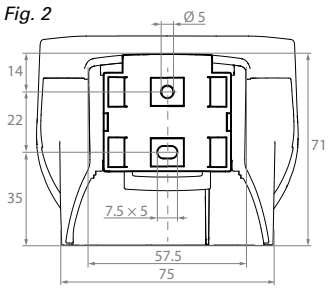


Fig. 3

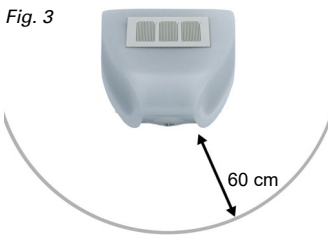


Fig. 4a

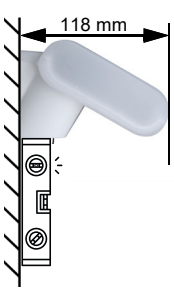


Fig. 4b



Fig. 5



Fig. 6



Fig. 7

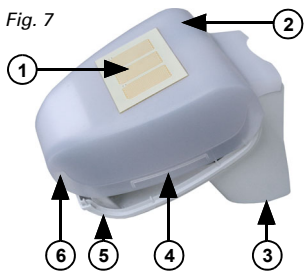


Fig. 8

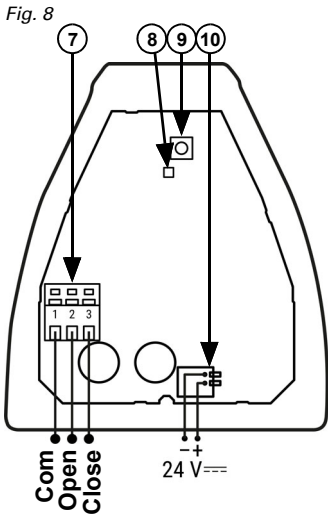


Fig. 9

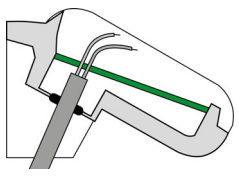


Fig. 10



(D) Das Handbuch finden Sie unter
www.konavent.ch/assets/Uploads/konavent/KNV-UNO/d408b87e69/KNV_UNO_Handbuch_DE.pdf

Sicherheits- und Gebrauchshinweise

VORSICHT!
Elektrische Spannung!

Installation und Inbetriebnahme dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

- Nehmen Sie nur unbeschädigte Geräte in Betrieb.
- Halten Sie die länderspezifischen Normen, Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen für die elektrische Installation ein.
- Schalten Sie die Anlage während der Installationsarbeiten spannungsfrei.

Betreiben Sie das Gerät nur als ortsfeste Installation in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahme-arbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.
Bei unsachgemässer Verwendung, Änderungen am Gerät oder Nichtbeachten dieser Anleitung erlöschen die Gewährleistungs- oder Garantieansprüche.

- Den für die elektrische Bedienung erforderlichen Zustand des Fensters sichern. Es wird empfohlen, die Fensterbeschläge einmal im Jahr zu schmieren.
- Körperverletzungsgefahr: Ein plötzliches, unkontrolliertes Öffnen des Fensters während der Montage vermeiden. Der Antrieb sollte während der Montage nicht an der Stromversorgung angeschlossen sein.
- Elektrisch betätigte Fenster können Klemmgefahr für Körperteile zur Folge haben, die sich im Funktionsbereich des Fensters befinden. Wo Klemmgefahr besteht, empfiehlt sich eine Bedienungseinstellung, bei der der Antrieb nur solange läuft, wie eine Taste gedrückt wird. (Manueller Betrieb). Bei automatischer Bedienungseinstellung läuft der Antrieb solange, bis das Fenster völlig geöffnet oder geschlossen ist. In dieser Situation entsteht eine Zug- oder Druckkraft, die bei Unaufmerksamkeit z. B. einen Finger klemmen kann. Bei Klemmgefahr darf die Bedienung unter keinen Umständen kleinen Kindern überlassen werden.
- Das Gerät ist ein 24-V-DC-Produkt und darf nicht an eine andere Spannung angeschlossen werden, da der Antrieb hierdurch beschädigt wird.
- Das Gerät darf nicht auf ein Fenster, das als Notausgang verwendet werden soll, montiert werden.

Beschreibung

Fensterautomatik mit Regen-/Windmelder für 1 Zone

Die Fensterautomatik hat eine Lüftungssteuerung für ein Fenster (oder eine Fenstergruppe) und ermöglicht die bequeme Bedienung von Hand. Zugleich wird das Fenster bei Bedarf bei Regen und Wind geschlossen.

Lieferumfang

- Wetterstation
- Bedienteil (inkl. 2 Batterien)

Installation der Wetterstation

- Den Temperatursensor (kleine Platine an der Unterseite des Gehäuses) nicht beschädigen.
- Ausserhalb der Reichweite von Personen anbringen.
- Wind, Regen und Sonne müssen ungehindert von den Sensoren erfasst werden können.
- Nicht unterhalb von Konstruktionsteilen anbringen, von denen noch Wasser auf den Niederschlagssensor tropfen kann, nachdem es bereits aufgehört hat zu regnen oder zu schneien.
- Montageorte vermeiden, die durch Störquellen erwärmt oder abgekühlt werden (Sonneneinstrahlung auf Baukörper etc.)

Fig. 2 Masse in mm
Gehäuserückseite mit Halter. Technisch bedingte Abweichungen möglich.

Fig. 3
Unterhalb, seitlich und frontal mindestens 60 cm Abstand zu anderen Elementen (Baukörper, Konstruktionsteile usw.) lassen.

Fig. 4 Ausrichtung
a An einer lotrechten Wand (bzw. einem Mast) anbringen.
b In der Querrichtung horizontal (waagerecht) montieren.

Fig. 5 Mastmontage
Geschwungene Seite zum Mast, Steg nach unten.

Fig. 6 Wandmontage
Ebene Seite zur Wand, Steg nach oben.

Fig. 7 Vorbereitung
Das Gerät nicht öffnen, wenn Wasser (Regen) eindringen kann.
Der Deckel mit dem Niederschlagssensor ist am unteren Rand rechts und links eingerastet. Zum Öffnen den Deckel entrasten und abnehmen. Sorgfältig vorgehen, um die **Kabelverbindung** zwischen der Platine im Unterteil und dem Niederschlagssensor im Deckel nicht abzureissen.

① *Niederschlagssensor*
② *Deckel*
③ *Temperatursensor (unten)*
④ *Rasten des Deckels*
⑤ *Windsensor*
⑥ *Helligkeitssensor*

ACHTUNG! Windmesselement (unten, versenkt) nicht berühren!
Temperatursensor (unten, kleine Platine) nicht beschädigen.

Fig. 8 Aufbau der Platine und Anschlussplan Wetterstation
⑦ *Anschlüsse Schaltausgänge (1 = Com / 2 = Öffnen / 3 = Schliessen)*
⑧ *Programmier-LED. Diese LED zeigt im normalen Betrieb den Empfang eines gültigen Datenpakets durch ein kurzes Blinken an*
⑨ *Programmier-Taster zum Einlernen der Funkverbindung zum Bedienteil*
⑩ *Anschlüsse Spannungsversorgung*

Fig. 9 Verkabelung
Führen Sie das Kabel für die Spannungsversorgung und die Schaltausgänge durch die Gummidichtungen an der Unterseite der Wetterstation und schliessen Sie die Spannung (24 V DC) und die Schaltausgänge (Com / Öffnen / Schliessen) an die dafür vorgesehenen Klemmen an.
Dabei den Mantel des Kabels unterhalb der Platine absetzen und nur die Adern durch die Öffnung in der Platine nach oben führen.
Es dürfen nur starre Leitungen verwendet werden.

Hinweis: Die Programmier-Taste für die Funkverbindung befindet sich auf der Platine der Wetterstation. Zum Lernen der Funkverbindung zum Bedienteil beachten Sie bitte die Kapitel "Inbetriebnahme" und "1. Funkverbindung zur Wetterstation" der Grundeinstellungen im Handbuch.

Fig. 10 Gehäuse schliessen
Der Deckel muss rechts und links mit einem deutlichen „Klick“ einrasten.

(EN) The manual can be found at
www.konavent.ch/assets/Uploads/konavent/KNV-UNO/d408b87e69/KNV_UNO_Handbuch_DE.pdf

Safety and operating instructions

CAUTION!
Live voltage!

Installation and commissioning must only be handled by an electrician.

- Only operate devices if they are free from damage.
- Comply with country-specific standards, directives, specifications and provisions for electrical installation.
- Switch off voltage to the system during installation.

The device may only be operated as a fixed-site installation, when assembled and after conclusion of all installation and operational start-up tasks and only in the surroundings designated for it. Improper use, modifications to the device or failure to observe this manual will void any warranty and guarantee claims.

- Make sure that the window is in suitable condition for electric operation. It is recommended to grease window hinges at least once a year after installation of the motor unit.
- ATTENTION! To avoid personal injury during installation, do not connect motor to power supply until installation is complete.
- Electrically operated windows may cause personal injury if body parts are caught within the operating area of the window. Where there is a risk of personal injury or a situation where children are involved, it is recommended that the operation mode where the motor will run only as long as the keypad button/switch is pressed be set to manual. In the automatic mode, because of the tractive capacity of the system, the risk of personal injury will be increased. Never leave children in charge of window operation.
- The device is a 24 V DC product and must not be connected to the mains voltage, as it thereby will be damaged.
- The device should not be fitted to a window, which is used for emergency escape/access.

Descripción

Automatic window control with rain/wind sensor for 1 zone

The automatic window control has a ventilation function for aone window (or a group of windows) and enables convenient manual operation. At the same time, the window is closed if necessary in the event of rain or wind.

Volumen de suministro

- Weather station
- Operating unit (incl. 2 batteries)

Installation of the weather station

- Take care not to damage the temperature sensor (small circuit board on the underside of the housing).
- Place out of reach of persons.
- Select an installation position on the building where the sensors can measure wind, rain and sunshine without hindrance.
- Do not install below construction parts from which water can still drip onto the precipitation sensor even after it has stopped raining or snowing.
- Avoid installation locations that are heated or cooled by sources of interference (solar radiation on building structure, etc.)

Fig. 2 Dimensions in mm
Rear side of housing with bracket. Subject to change for technical enhancement.

Fig. 3
Leave a distance of at least 60 cm below, to the sides and to the front from other elements (building structure, construction parts, etc.).

Fig. 4 Alignment
a Attache to a perpendicular wall (or a pole).
b Mount horizontally in the transverse direction.

Fig. 5 Pole mounting
Curved side on pole, collar downward.

Fig. 6 Wall mounting
Flat side on wall, collar upward.

Fig. 7 Preparation
Do not open the device if water (rain) might ingress.
The lid with the precipitation sensor latches into place on the lower edge to the right and left. To open, unlatch the cover and remove it. Proceed carefully to avoid tearing off the **cable connection** between the circuit board in the lower section and the precipitation sensor in the lid.

① *Precipitation sensor*
② *Cover*
③ *Temperature sensor*
④ *Lid notches*
⑤ *Wind sensor*
⑥ *Brightness sensor*

ATTENTION! Do not touch the wind measuring element (bottom, countersunk).
Do not damage the temperature sensor (bottom, small circuit board).

Fig. 8 PCB layout and connection diagram for weather station
⑦ *Connections switching outputs (1 = Com / 2 = Open / 3 = Close)*
⑧ *Programming LED. In normal operation, this LED indicates the receipt of a valid data package by a short flashing*
⑨ *Programming key for the teaching in of the radio connection to the operating unit*
⑩ *Connections for voltage supply*

Fig. 9 Cabling
Pass the cable for voltage supply and switching outputs through the rubber sealing at the bottom side of the weather station and connect voltage (24 V DC) and switching outputs (Com / Open / Close) to the provided clamps.
Remove the cable shielding under the circuit board and only feed the connector cables upwards through the opening in the circuit board.
Only rigid cables may be used.

Note: The programming button for the wireless connection is on the weather station board. To teach the wireless connection to the control unit, please see Chapter "Commissioning" and "1st Wireless Connection to the Weather Station" in the basic settings in the manual.

Fig. 10 Close the housing
The cover must snap in on the left and right with a definite “click”.

Fig. 11



Fig. 11
Das Gehäuse von oben in den montierten Halter schieben. Die Zapfen des Halters müssen dabei in den Schienen des Gehäuses einrasten.
Zum Abnehmen lässt sich der Sensor nach oben gegen den Widerstand der Rasten wieder aus dem Halter herausziehen.

Fig. 11
Push the housing from above into the fastened mount. The bumps on the mount must snap into the rails in the housing.
To remove it, the sensor can be simply pulled upwards out of the mount, against the resistance of the fastening.

Fig. 12



Fig. 12 Aufkleber entfernen
Nach der Montage den Schutzaufkleber entfernen.

Fig. 12 Remove sticker
Remove the two protective stickers after installation.

Installation des Bedienteils

Das Bedienteil darf nur in trockenen Räumen installiert und betrieben werden.

Das Bedienteil ist batteriebetrieben und kommuniziert per Funk mit der Wetterstation. Vermeiden Sie bei der Wahl des Montageorts direkte Sonnenbestrahlung, da dadurch die Messung der Innentemperatur verfälscht wird. Der Sensor hierfür ist im unteren Teil des Bedienteils eingebaut. Aus dem gleichen Grund sollte das Bedienteil nicht über einem Heizkörper montiert werden. Achten Sie bitte auch darauf, dass keine direkte Zugluft von Fenstern oder Türen die Messwerte verfälscht.

Hinweise zu Funkanlagen
Bei der Planung von Anlagen mit Geräten, die über Funk kommunizieren, muss auf ausreichenden Funkempfang geachtet werden. Die Reichweite von Funksteuerungen wird begrenzt durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen und durch die baulichen Gegebenheiten. Vermeiden Sie Störquellen und Hindernisse zwischen Sender und Empfänger, die zur Störung der Funk-Kommunikation führen. Dies sind beispielsweise:
- Wände und Decken (besonders Beton und Sonnenschutzverglasung).
- Metallische Flächen in der Nähe der Funkteilnehmer (z. B. Alu-Konstruktion eines Wintergartens).
- Andere Funkteilnehmer und starke lokale Sendeanlagen (z. B. Funk-Kopfhörer), die auf der gleichen Frequenz senden. Halten Sie darum einen Mindestabstand von 30 cm zwischen Funksendern ein.

Installation of operating unit

The operating unit may be installed and operated in dry interior rooms only.

The operating unit is battery-powered and communicates with the weather station per radio.
When you select the assembly site, please avoid direct sun because this would distort the measurements of the indoor temperature. The appropriate sensor is integrated in the lower part of the operating unit. For the same reason, the operating unit should not be installed above the heater. Please make also sure that there is no direct air supply coming from windows or doors which would distort measured values.

Notes on wireless equipment
When planning facilities with devices that communicate via radio, adequate radio reception must be guaranteed. The range of wireless control will be limited by legal regulation and structural circumstances. Avoid sources of interference and obstacles between receiver and transmitter, that could disturb the wireless communication. Those would be for example:
- Walls and ceilings (especially concrete and solar protection glazing).
- Metal surfaces next to the wireless participants (e. g. aluminium construction of a conservatory).
- Other wireless devices and powerful local transmitters (e.g. wireless headphones), which transmit on the same frequency. Please maintain a minimum distance of 30 cm between wireless transmitters for that reason.

Fig. 13

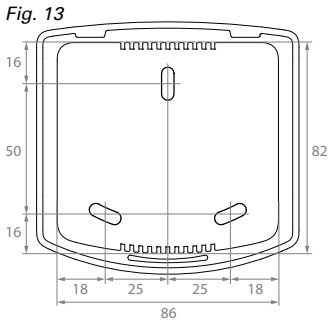


Fig. 13 Ansicht der Rückwand
Alle Werte in mm, technisch bedingte Abweichungen möglich. 3x Langloch 13 × 5 mm

Fig. 13 View of rear side
All values are in mm, deviations due to technical reasons are possible. 3x Oblong hole 13 × 5 mm

Wartung

Wetterstation

WARNUNG!
Verletzungsgefahr durch automatisch bewegte Komponenten! Anlage zur Wartung und Reinigung immer vom Strom trennen!
Das Gerät regelmässig zweimal pro Jahr auf Verschmutzung prüfen und bei Bedarf reinigen.

ACHTUNG!
Das Gerät kann beschädigt werden, wenn Wasser in das Gehäuse eindringt. Nicht mit Hochdruckreinigern oder Dampfstrahlern reinigen!

Bedienteil
Das Display reinigen Sie bei Bedarf mit einem feuchten Tuch.

Entsorgung
Gesetzliche Vorschriften beachten und nicht über den Hausmüll entsorgen!

Konformität
Der Funkanlagentyp **KNV UNO** entspricht der Richtlinie 2014/53/EU. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist verfügbar unter der Internetadresse
https://www.konavent.ch/assets/Uploads/konavent/KNV-UNO/

Maintenance

Weather station

WARNING!
Risk of injury caused by components moved automatically! Always isolate the system from the mains for servicing and cleaning.
The device must regularly be checked for dirt twice a year and cleaned if necessary.

ATTENTION
The device can be damaged if water penetrates the housing. Do not clean with high pressure cleaners or steam jets.

Operating unit
Clean the display with a wet cloth, if necessary.

Disposal
Observe legal regulations and do not dispose of with household waste!

Conformity
The radio equipment type **KNV UNO** complies with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the internet address
https://www.konavent.ch/assets/Uploads/konavent/KNV-UNO/8e592a57cd/KNV_UNO_CE-Erklaerung_DE.pdf

	Bedienteil:	**Operating unit:**
	Allgemein:	**General:**
	Gehäuse Kunststoff (z. T. lackiert)	Casing Plastic material (partly lacquered)
	Farbe Weiss matt (ähnlich RAL 9016 Verkehrsweiss)	Colour White matt (similar to RAL 9016 Traffic White)
IP20	Schutzgrad	Degree of protection
103 mm × 98 mm × 28 mm	Masse (B × H × T)	Size (W × H × D)
≈ 170 g	Gesamtgewicht (mit Batterien)	Total weight (including batteries)
0…+45 °C	Umgebungstemperatur	Ambient temperature
5...80 %	rF (relative Luftfeuchtigkeit), nicht kondensierend	RH (relative humidity), non-condensing
-10...+50 °C	Lagertemperatur	Storage temperature
	Funk:	**Radio:**
868.0...868.6 MHz	Frequenzbereich	Frequency range
≤ 10 mW	Sendeleistung	Transmission power
	Versogung:	**Supply:**
2 × 1.2…1.5 V AA/Mignon	Batterie/Akku	Batterie/rechargeable batterie
	Sensoren:	**Sensors:**
0…+50 °C	Messbereich Temperatur	Ambient temperature
	Wetterstation:	**Weather station:**
	Allgemein:	**General:**
	Gehäuse Kunststoff	Housing plastic
	Farbe weiss/transluzent	Colour white/translucent
	Montage Aufputz oder Mast	Assembly On-wall or pole
IP44	Schutzgrad	Degree of protection
96 mm × 77 mm × 118 mm	Masse (B × H × T)	Dimensions (W x H x D)
≈ 180 g	Gesamtgewicht	Total weight
-30...+50 °C	Umgebungstemperatur	Ambient temperature
-30...+70 °C	Lagertemperatur	Storage temperature
III	Überspannungskategorie	Overvoltage category
	Versorgung:	**Supply:**
24 V ⎓ SELV ±10%	Spannung (SELV-Netzteil nach EN 61558)	Voltage (SELV power supply unit in accordance with EN 61558)
≤ 2 W	Leistungsaufnahme	Power consumption
	Anschluss Federkraftklemmen	Connection Spring terminals
0.2 …1.0 mm²	Leiterquerschnitt starr	Conductor cross-section solid
10 mm	Abisolierlänge	Stripping length
1	Draht pro Klemme	Wire per terminal
Ø ≤ 10 mm	Aussendurchmesser Leitung	Outer diameter cable
	Schaltausgang:	**Switching output:**
Micro Contact (µ)	Schliesser-Kontakt (Com / Öffnen / Schliessen)	Normally open contact (Com / Open / Close)
≤ 30 V ⎓	Potenzialfrei	Potential-free
2 A	Resistiv	Resistive
1 s	Richtungsumkehrpause	Direction change pause
	Anschluss Federkraftklemmen	Connection Spring terminals
0.2 …1.5 mm²	Leiterquerschnitt starr	Conductor cross-section solid
10 mm	Abisolierlänge	Stripping length
1	Draht pro Klemme	Wire per terminal
Ø ≤ 10 mm	Aussendurchmesser Leitung	Outer diameter cable
	Sensoren:	**Sensors:**
-40...+80 °C	Messbereich Temperatur	Measurement range temperature
0…35 m/s	Messbereich Wind	Measurement range wind
0 Lux … 150 000 Lux	Messbereich Helligkeit	Measurement range brightness
	Lagertemperatur im Set:	**Storage temperature in the set:**
-10...+50 °C	Lagertemperatur	Storage temperature